## **BESCHLUSSAUSFERTIGUNG**

**Gremium:** Werkausschuss **Datum:** 12.03.2020

Behandlung: Entscheidung Aktenzeichen:

Öffentlichkeitsstatus öffentlich Vorlage Nr. 4-0294/20/01-275

Sitzungsdatum: 05.03.2020 Niederschrift: 01/WA/004

### Ausbau Aloys-Schneider-Straße und Sonnenweg, Stadt Gerolstein

- Zustimmung zur Gemeinschaftsmaßnahme

#### **Sachverhalt:**

Der Ausbau der Aloys-Schneider-Straße und des Sonnenweges in Gerolstein wurde als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt öffentlich ausgeschrieben. Mit der Planung, Ausschreibung und Bauleitung ist das Ing.-Büro Scheuch aus Prüm von der Stadt Gerolstein beauftragt. Die auf die Verbandsgemeindewerke entfallenden Planungs- und Ingenieurleistungen erfolgen in Eigenleistung.



Es ist vorgesehen, die Wasserleitungen auf einer Länge von rd. 475 m in duktilem Gusseisen DN 100 neu zu verlegen. Vereinzelt sind auch Wasserhausanschlüsse zu erneuern. Zudem werden die beschädigten Kanalhausanschlüsse erneuert und der Mischwasserkanal DN 300 punktuell in offener Bauweise saniert. Die Erneuerung der Hauptkanäle findet durch die parallel arbeitende Kanalsanierungsfirma statt.

Die Ausschreibung als Gemeinschaftsmaßnahme hat den Vorteil, dass für die Erdarbeiten kein Unternehmerwechsel auf der Baustelle stattfindet und ein zügiger Ablauf der Arbeiten gewährleistet ist. Auch ist nur eine Firma Ansprechpartner bei Fragen und eventuellen Gewährleistungen. Bei einzelnen Gewerken wie Baustelleneinrichtung, Erdarbeiten etc. ergeben sich zudem Einsparungen.

Verbandsgemeinde Gerolstein

Die Submission fand am 28.11.2019 mit folgenden Ergebnissen statt:

Firma Wadle GmbH & Co. KG, Bitburg	821.818,46 € brutto
Bieter 2	861.978,20 € brutto
Bieter 3	993.230,76 € brutto
Bieter 4	1.014.097,55 € brutto

Nach Prüfung der Angebote ist die Firma Wadle GmbH & Co. KG aus Bitburg mit 821.818,46 € brutto günstigster Bieter für die Gesamtmaßnahme. Die Vergabesumme enthält Kostenanteile für die Gewerke Straßenbau, Wasserleitung und Kanalisation.

Der Kostenanteil für die Erneuerung der Wasserleitungen beträgt 54.680,50 € brutto (45.950,00 € netto). Der Angebotspreis umfasst nur den Anteil für die Erdarbeiten, da die Arbeiten für die Verlegung der Wasserleitungen sowie die hierfür erforderliche Materialbeschaffung in Eigenleistung und Eigenregie der Verbandsgemeindewerke durchgeführt werden.

Der Anteil für die Kanalisation beträgt 42.014,16 € brutto. Die Preise entsprechen der Kalkulation. Der Beginn der Arbeiten ist für Frühjahr 2020 vorgesehen.

#### **Beschluss:**

Der Werkausschuss stimmt der Vergabe der vorerwähnten Arbeiten an die Firma Wadle GmbH & Co. KG, Bitburg zu den o.a. Angebotspreisen im Rahmen der Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Gerolstein zu.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Im Wirtschaftsplan 2020 sind zur Finanzierung der Baumaßnahme folgende Mittel vorhanden. Die Ansätze stehen noch in voller Höhe zur Verfügung.

#### Aloys-Schneider-Straße:

Investitions-	Bezeichnung	Ansatz	Vergabesumme
nummer		Wirtschaftsplan	
80-2019-05	Erneuerung ON Gerolstein,	69.000 € netto	14.689,00 € netto
	Aloys-Schneider-Str.	(82.110 € brutto)	(17.479,91 € brutto)
80-0000-14	Hausanschlüsse Wasser	607.000 € netto	11.203,50 € netto
		(722.330 € brutto)	(13.332,17 € brutto)
81-2019-05	OS Gerolstein, Aloys-		
	Schneider-Str.	57.000 € brutto	8.328,22 € brutto
81-0000-18	Hausanschlüsse Kanal		
		565.000 € brutto	14.036,65 € brutto
89441140	Unterhaltungsaufwendungen		
(Konto)	Schächte/Sonderschächte	155.000 € brutto	3.008,32 € brutto

#### **Sonnenweg:**

Investitions-	Bezeichnung	Ansatz	Vergabesumme
nummer		Wirtschaftsplan	

# Verbandsgemeinde Gerolstein

80-2019-08	Erneuerung ON Gerolstein,	71.000 € netto	9.403,50 € netto
	Sonnenweg	(84.490 € brutto)	(11.190,17 € brutto)
80-0000-14	Hausanschlüsse Wasser	607.000 € netto	10.654,00 € netto
		(722.330 € brutto)	(12.678,26 € brutto)
81-2019-06	OS Gerolstein, Sonnenweg		
		50.000 € brutto	5.676,90 € brutto
81-0000-18	Hausanschlüsse Kanal		
		565.000 € brutto	9.044,60 € brutto
89441140	Unterhaltungsaufwendungen		
(Konto)	Schächte/Sonderschächte	155.000 € brutto	1.919,47 € brutto

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 17